Bezirksliga Herren Mitte 2

SV Hahndorf : TSV Mechtshausen
Sonntag, 28.01.2024, 16:00 Uhr

Hanke fixiert zwei Punkte für den SV Hahndorf

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des SV Hahndorf im Spiel der Bezirksliga Herren Mitte 2 gegen den TSV Mechtshausen fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Nils Hanke, der seine Partien allesamt gewann.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Gatzke / Hanke bei ihrem 3:1 gegen Brandes / Rensen doch überlegen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten indessen Passon / Oppermann letztlich auf Lager, um Kiehne / Mönnecke final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 4:11, 9:11, 9:11. Auf verlorenem Posten standen Schulz / Buchzik in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Rensen / Fiedler, kämpften sich dann jedoch erfolgreich zurück und trugen sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Deutlich nach Sätzen war hingegen die folgende Drei-Satz-Pleite von Andrè Passon gegen Mark Kiehne, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Kaum Chancen ließ Philipp Schulz danach beim 11:7, 12:10, 11:8 seinem Gegner Jens Brandes. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Dennis Oppermann hatte wenig später gegen Thomas Rensen, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:6, 12:10, 11:4 wenig Schwierigkeiten. Michael Gatzke hatte danach gegen Sascha Mönnecke trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung beim 5:11, 9: 11, 9:11 wenig zu bestellen. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Wenig Chancen ließ indes Nils Hanke bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Bernd Rensen. Lange mit Markus Fiedler kämpfen musste Ronny Engel in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Das war nichts für schwache Nerven. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Hahndorf und des TSV Mechtshausen. Beim 0:3 gegen Jens Brandes fand indessen Andrè Passon von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 5:13 für Passon und 13:6 für Brandes seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Das Einzel zwischen Philipp Schulz und Mark Kiehne, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Recht kurzen Prozess machte am Nachbartisch hingegen Dennis Oppermann beim 3:0 mit Sascha Mönnecke. Da gab es nichts zu rütteln. Seit Beginn der Serie hat Mönnecke damit nun 10 Siege bei gleichzeitig 5 Niederlagen zu verzeichnen. Der neue Zwischenstand war 7:5. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Michael Gatzke die Partie gegen Thomas Rensen noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt nicht nur, dass jegliche Sätze knapp mit nur zwei Ballwechseln Differenz ausgingen, sondern vor allem auch der erst nach 38 Punkten beendete vierte Satz. In vier Sätzen gewann Nils Hanke gegen Markus Fiedler und gab dabei nur einen Satz ab. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Heimsieg somit sichergestellt.

Durch diesen Sieg hat der SV Hahndorf nun 8 Saison-Siege, eine Niederlage bei einem Unentschieden auf dem Konto, während der TSV Mechtshausen nach der Niederlage jetzt ein

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.01.2024 (01:53) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Punkteverhältnis von 14:6 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den MTV Othfresen (SV Hahndorf) bzw. gegen den MTV Goslar (TSV Mechtshausen).

Statistik:
SV Hahndorf
Doppel: Gatzke / Hanke 1:0, Passon / Oppermann 0:1, Schulz / Buchzik 1:0
Einzel: A. Passon 0:2, P. Schulz 1:1, D. Oppermann 2:0, M. Gatzke 1:1, N. Hanke 2:0, R. Engel 1:0
TSV Mechtshausen
Doppel: Kiehne / Mönnecke 1:0, Brandes / Rensen 0:1, Rensen / Fiedler 0:1
Einzel: J. Brandes 1:1, M. Kiehne 2:0, S. Mönnecke 1:1, T. Rensen 0:2, M. Fiedler 0:2, B. Rensen 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.01.2024 (01:53) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").